Subject: Ortimol vital

Posted by unwichtig on Mon, 07 May 2012 21:11:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hat mir die Schwester meiner Freundin heute empfohlen. Sie hatte auch schlimmen Haarausfall und das hat wohl bei ihr gewirkt?

Ich habe heute gezählt, was ich alles gegen den HA versucht, das sind 10 Sachen.

- 1) Minoxidil 2% morgens, manchmal 2x am Tag
- 2) Pantostin abends
- 3) Priorin: 2x morgens, 1x abends
- 4) Biotin-Zink-Kieselerde: 2 x morgens, 2 x abends
- 5) Selen: 1 x morgens, 1 x abends
- 6) Eisen 100: 1 x abends
- 7) Thyronajod 50: 1 x morgens
- 8) Bierhefetabletten: 1 bis 2 x 5 am Tag
- 9) Vitaminkomplex für Haut und Haar von Merz: 2 x morgens, 2 x abends
- 10) Schwarzkümmelöl: jeden Morgen auf nüchternem Magen 1 EL

Und: Bella Hexal 50.

Ich bin sooo ausgelaugt!

Subject: Aw: Ortimol vital

Posted by ha mk on Mon, 07 May 2012 21:35:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

...meinst Du Orthomol vital? Es gibt u.a. vital M und F.

Im Grunde ist das wohl ein freiverkäufliches Vitamin-Kombipräparat und nicht eben preiswert. Hast Du denn einen Vitamin-Mangel? Ich habe vor einigen Wochen eine Ratgeber-Sendung in einem dritten Programm gesehen, wo und was genau, weiss ich leider nicht mehr. Dort wurden auch orthomol-Präparate getestet mit keinem positiven Ergebnis bezügl. Kombination und Wertigkeit der Inhaltsstoffe, wenn ich mich richtig erinnere. Bei all dem, was Du sonst noch nimmst würde ich z.Zt. sagen, Finger weg, man kann auch überdosieren, solche Dinge sind nicht harmlos, nur weil sie freiverkäuflich sind

Subject: Aw: Ortimol vital Posted by muckimuck on Tue, 08 May 2012 07:20:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Huhu,

ich hab mal einen Monat Orthomol Vital F genommen - hat nichts geändert am HA..... Habe aber auch gelesen, dass es bei manchen geholfen hat. Ist ja quasi ne Vitaminbombe mit allem möglichen drin.

LG

Subject: Aw: Ortimol vital

Posted by flame on Tue, 08 May 2012 10:08:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe mal in meiner Hausarztpraxis ein Produkt angedreht bekommen, das angeblich äquivalent zu Orthomol ist, aber nur ca. die Hälfte kostet. Zuvor hatte ich schon Orthomol genommen. Alles in allem habe ich diese Dinge über etliche Monate genommen. Gebracht hat es absolut Null.

Gleich im Anschluss darauf war ich (wie letztes Jahr berichtet) hier im Forum auf einen unseriösen Arzt hereingefallen, der mich mit höchstdosierten Nahrungsergänzungen vollgepumpt bzw. regelrecht vergiftet hat (ich persönlich bin der Meinung, dass ich u.a. eine Kaliumvergiftung bekommen hatte) - ich bekam daraufhin ganz entsetzliche Symptome im Hinblick auf mein Allgemeinbefinden, fühlte mich mehr tot als lebendig, und der Haarausfall verschlechterte sich rapide. (Der Abschuss war dann, dass der Typ mir, als ich körperlich bereits völlig unten war, eiskalt mitteilte, dass ich "erst mal" mit dem Verlust ALLER Haare rechnen muss.... sorry, ist etwas OT...).

Mit Orthomol & Co. wird man sich vermutlich nicht vergiften - aber allzu sorglos würde ich mir generell nicht mehr allen möglichen Krempel auf Verdacht reinwerfen.

Nur weil etwas frei verkäuflich ist, heißt es noch lange nicht, dass es "gesund" oder zumindest "unschädlich" ist.